

Bank für Bauten in Dresden, Waisenhausstr. 4 III.

Gegründet: 28./8. 1899 und Nachtrag v. 13./11. 1899 und Wirkung ab 1./5. 1899. Eingetr. 29./11. 1899. Übernahmepreis M. 4 682 932. Gründung s. Jahrgang 1900/01.

Zweck: a) Herstellung, Vermietung, Weiterveräußerung und gewerbliche Benutzung von Bauten jeder Art, b) die Errichtung von Zweigniederlassungen, die Übernahme oder Errichtung von Anlagen, Grundstücken, Geschäften oder anderen Unternehm., welche zur Erreichung des zu a) gedachten Zweckes dienen, sowie die Beteilig. an solchen in jeder Form, c) Erwerb anderer in die Geschäftszweige der Ges. einschlagender Geschäfte und Fortführung derselben unter ihrer seither. Firma mit oder ohne einen die Nachfolge andeutenden Zusatz. Die Ges. bezw. für diese deren Vorst. besitzt die Konz. zum Betriebe eines Variététheaters, sowie zur Aufführung von Operetten, Possen, Schau- u. Lustspielen u. dgl.; fernerhin die Konz. zum Schankbetrieb im Zentraltheater und den damit verbundenen Restaurants. Der Grundbesitz der Ges. umfasst die Dresdner Grundstücke Waisenhausstr. 4, 6, 8 u. 10, Pragerstrasse 6, Trompeterstr. 11, 13 u. 15 mit den darauf befindl. Gebäuden. Die Hausgrundstücke Pragerstr. 6, Waisenhausstr. 4, 8 u. 10 sind Geschäftshäuser, diejenigen Trompeterstr. 11, 13 u. 15 Geschäfts- u. Wohnhäuser; diese Grundstücke sind zurzeit voll vermietet. Jährliche Mieterträge ca. M. 260 000. Im Grundstück Waisenhausstr. 8 betreibt die Ges. ein Weinrestaurant u. ein Café, in Waisenhausstr. 6 ein Tunnel-Restaurant sowie das oben genannte Variété-Theater.

Kapital: M. 3 000 000 in 3000 Aktien à M. 1000.

Genussscheine: 600 Stück, ausgegeben an den Vorbesitzer H. Mau. Dieselben lauten auf Namen und sind durch Indossament übertragbar. Die Inhaber der Genussscheine haben keinerlei Aktionärrechte, insbes. kein Stimmrecht und kein Recht, gegen eine Erhöhung oder Herabsetzung des A.-K. Einspruch zu erheben, ebensowenig steht ihnen im Falle der Auflös. der Ges. ein Anteil an der Liquidationsmasse zu. Sobald indessen eine Erhöhung des Grundkapitals der Ges. erfolgt, ist die letztere verpflichtet, die sämtlichen Genussscheine mit je M. 1000 per Stück abzulösen

Anleihe: M. 3 500 000 in 4 1/4% Teilschuldverschreib. von 1899, 2500 Stück à M. 1000 und 2000 Stück à M. 500. Zs. 1./10. u. 1./4. Tilg. zu pari ab 1905 durch jährl. Ausl. von 1/2% und ersparten Zs. (am 30./6. auf 31./12.), ab 31./12. 1905 kann mit 6monat. Künd. verstärkte oder Totaltilgung der Anleihe stattfinden. Sicherheit: Kautionshypothek von M. 3 700 000 zu gunsten des Bankhauses Gebr. Arnhold in Dresden auf den Grundstücken Prager Strasse 6, Waisenhausstrasse 4, 6, 8 u. 10 und Trompeterstrasse 13 u. 15 mit der Verpflichtung zur Beschaffung unbedingt ersten Hypothekenranges. Der Taxwert des verpfändeten Grundbesitzes beträgt in Grund und Boden M. 3 785 040, in Baulichkeiten M. 3 857 280, in Sa. M. 7 642 320. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Am 31./8. 1912 M. 3 361 000 in Umlauf. Kurs Ende 1900—1912: 99.50, 94.50, 99.90, —, 101.75, 101.80, 100, 97.80, 99.90, 99.75, 101, 99.25, 97.50%. Aufgel. 30./12. 1899 zu 99.25%. Notiert in Dresden. — Aus der Liquid.-Masse der Creditanstalt für Ind. u. Handel in Dresden kam 23./9. 1901 der Betrag von M. 1 280 000 dieser Anleihe zu 94.50% zur Zeichnung.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Sept.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 4% Div. an Aktionäre, vom verbleib. Betrage vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte, 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 1000 für jedes Mitgl.), vom Rest 1% Div. an Aktionäre, vom Überrest an die Aktionäre 2/3, an die Genussscheine 1/3.

Bilanz am 31. Aug. 1912: Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 7 018 915, Masch. u. Beleucht.-Anlage 1, Inventar 1, Versich. 2134, Beleucht.- u. Heizungs-Kto (Rückstände) 752, Effekten 158 600, Bankguth. 265 274, Kassa 42 365, Zs. 1375. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Pr.-Anleihe 3 361 000, do. Zs.-Kto 60 096, do. Verlos.-Kto 1500, Bau-Ern.-Kto 455 000, Spez.-R.-F. 225 000 (Rückl. 25 000), R.-F. 101 730 (Rückl. 12 427), Mieten 18 238, Kredit. 23 624, Talonsteuer-Res. 18 000 (Rückl. 4500), Div. 150 000, Tant. an A.-R. 3361, Verwalt.-Kto 35 000 (Rückl. 35 000), Masch.- u. Beleucht.-Anlagen-Res. 20 000 (Rückl.), Vortrag 6868. Sa. M. 7 489 419.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Anleihe-Zs. 143 161, Verwaltung 23 868, Provis. 3117, Handl.-Unk. 29 747, Steuern u. Abgaben 40 347, Effekten-Kursverlust 7400, Versich. 1630, Abschreib. a. Masch.- u. Beleucht.-Anlagen 9054, z. Bau-Ern.-F. 35 000, Gewinn 257 156. — Kredit: Vortrag 8615, Mieten inkl. Erträge vom Theater, Restaurant u. sonst. Betrieb 530 462, Zs. 11 405. Sa. M. 550 484.

Kurs Ende 1906—1912: 105, 103, 105, 104, 106, 105, 100.60%. Die Zulassung der Aktien zur Notiz an der Dresdner Börse erfolgte im Jan. 1906. Erster Kurs 10./1. 1906: 106%.

Dividenden 1899/1900—1911/12: 4% (Bau-Zs.), 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5%. Div.-Zahl. spät. am 2./1. Coup.-Verj.: Gesetzliche.

Direktion: Felix Wienrich.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Stadtrat Baumeister Rich. Kammsetzer, Dresden; Stellv. Komm.-Rat Paul Millington Herrmann, Berlin; Hofjuwelier Hans Mau, Fabrikbes. Cl. Hildebrandt, Geh. Hofrat Dir. Prof. Will. Lossow, Dresden.

Zahlstellen: Dresden: Ges.-Kasse, Deutsche Bank, Mitteldeutsche Privatbank, Gebr. Arnhold. *